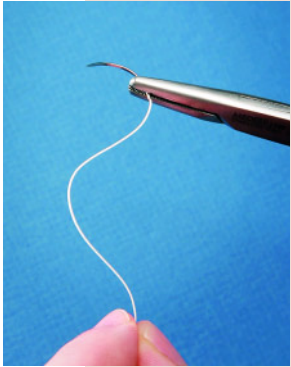


PTFE-Nahtmaterial



Nach einem gelungenen Eingriff ist die größte Sorge des Chirurgen und des Patienten, dass sich die frisch gesetzten Nähte während des Heilungsprozesses lösen. Gehen Sie deshalb auf Nummer sicher: Die neue Generation des chirurgischen Nahtmaterials aus PTFE verfügt über besondere Handhabungs- und Leistungseigenschaften. PTFE-Nahtmaterial (Polytetrafluorethylen) besteht aus einer hochporösen Mikrostruktur, die rund 35 Volumenprozent Luft enthält. PTFE resorbiert nicht, ist biologisch inert und chemisch rückwirkungsfrei. Durch die monofile Beschaffenheit der Nähte wird die bakterielle Dochtwirkung von vornherein ausgeschlossen. Selbst bei einer vorhandenen Infektion wird das Nahtmaterial nicht abgebaut. Das PTFE-Material verfügt über eine exzellente Weichgewebeverträglichkeit. Die herausragende Eigenschaft der PTFE-Chirurgienähte ist die besonders gute Knüpfbarkeit, der starke Halt des Knotens und die Fadenstabilität.

American Dental Systems GmbH

Johann-Sebastian-Bach-Str. 42; 85591 Vaterstetten
Tel.: 0 81 06 / 300 – 300; Fax: – 310;
info@ADSystems.de; www.ADSystems.de

Das Erfolgs-Duo im neuen Combi-Kit



Die Heilung von Extraktionsalveolen sowie Resorptionsprozesse nach Zahnextraktion wurden in den vergangenen Jahren intensiv untersucht (Araujo, Linder et al. 2008; Araujo, Linder et al. 2009). Basierend auf diesen wissenschaftlichen

Erkenntnissen bietet Geistlich ab Mai nun eine ganz besondere Produktkombination an: Wenn ein Knochendefekt bei Extraktionsalveolen vorliegt, ist die Kombination von Geistlich Bio-Oss Collagen 100 mg mit einer Geistlich Bio-Gide 16 x 22 mm die optimale Therapie, um die Kammkontur und das Weichgewebenvolumen zu erhalten (Ridge Preservation). Des Weiteren bietet sich das Geistlich Combi-Kit Collagen auch als die Lösung für kleinere Augmentationen nach dem GBR-Prinzip (gesteuerte Knochenregeneration) an.

Geistlich Biomaterials

Vertriebsgesellschaft mbH
Schneidweg 5; 76534 Baden-Baden
Tel.: 0 72 23 / 96 24 – 0; Fax: 0 72 23 / 96 24 – 10
info@geistlich.de; www.geistlich.de

Alle Beschreibungen sind Angaben des Herstellers entnommen.

Spezialisten für Adhäsivtechnik und Kompositmaterialien

Als der Chemiker Dr. Byoung In Suh BISCO im Jahre 1981 gründete, lag der Schwerpunkt des Unternehmens vor allem auf Forschung und Entwicklung. Er siedelte die neue Firma am Standort Lombard, Illinois (USA), an. Seine Initialen B. I. S. und die Abkürzung CO (für engl. „company“ = Unternehmen) kombinierte er zu unserem Firmennamen BISCO. 1991 war BISCO Vorreiter in der Adhäsivtechnik und bereitete damit den Weg für Kernprodukte wie ALL-BOND 2 und ONE-STEP. Auf dem über 8.000 m² umfassenden BISCO-Firmengelände in Schaumburg, Illinois (USA), setzen wir weiterhin modernste Einrichtungen und Verfahren ein, um neue Materialien zu entwickeln. Das gesamte Produktspektrum von BISCO besteht aus mehr als 800 Produkten, die in mehr als 60 Ländern verkauft werden. BISCO fördert heute Spitzenleistung und stetigen Fortschritt mit unseren Kernkompetenzen: Forschung und Entwicklung, Fertigung und Vertrieb.



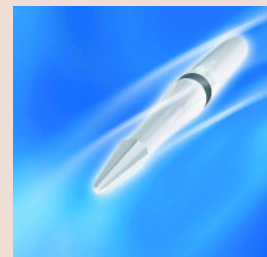
Dr. Byoung Suh, Geschäftsführer von BISCO.

BISCO, Inc.

1100 W. Irving Park Road
Schaumburg, Illinois 60193 USA
Tel. : 02451/971 411
bisco.europe@fip-group.fr; www.bisco.com

K59: das neue Mitglied in der CeraLine

Die weiße Keramiklinie von Komet ist unaufhaltbar: Zum CeraBur-Knochenfräser, CeraDrill-Pilotbohrer, K1SM-Exkavierbohrer und CeraTip-Gewebetrimmer gesellt sich nun der K59, der neue Spezialist für Fissuren. Sein extrem filigranes Arbeitsteil eignet sich bestens



für das vorsichtige, minimal invasive Aufziehen von Fissuren, denn Taktilität ist sein großes Plus. Er findet damit seinen idealen Einsatz im Rahmen der erweiterten Fissurenversiegelung oder bei der Kariesdetektion. Der „neue Weiße“ mit dem 314er-Schaft ist mit einem grau gelaserten Ring gekennzeichnet und wird bei 160.000 min⁻¹ unter Kühlung eingesetzt. Dank der CeraLine-Hochleistungskeramik ist Ästhetik, Bioverträglichkeit und Feingefühl in die Praxen gezogen. Mehr Details rund um den K59 und seine weißen Familienmitglieder finden Sie in der druckfrischen CeraLine-Broschüre, die Sie unter www.kometdental.de anfordern können.

KOMET/Gebr. Brasseler GmbH & Co KG

Trophagener Weg 25; 32657 Lemgo
Tel.: 0 52 61 / 701 – 700; Fax: 0 52 61 / 701 – 289
info@brasseler.de; www.kometdental.de